



AURANIA

RESOURCES LTD.

Aurania berichtet Aufklärungsbohrungen auf dem Gold-Silber-Ziel Yawi

Toronto, Ontario, 30. Januar 2020 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20. Quartal) ("Aurania" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/aurania-resources-following-track-of-possible-road-lidar-program-started/>) freut sich, einen Zwischenbericht über seine Aufklärungsbohrungen auf seinem Ziel Yawi in seinem Lost Cities - Cutucu-Projekt ("Projekt") im Südosten Ecuadors vorzulegen.

Sechs Bohrlöcher wurden bei den Zielen A, B und C auf dem epithermalen Gold-Silber-Zielgebiet von Yawi abgeschlossen. Die Untersuchungsergebnisse der ersten vier Bohrlöcher wurden erhalten; es wurde keine signifikante Gold-Silber-Mineralisierung durchschnitten. Es werden jedoch Vektoren von Alterationsmineralien und Pathfinder-Elementen zur Verfeinerung des Ziels verwendet, während die Bohrungen bei Yawi fortgesetzt werden (siehe Abbildung 1). Darüber hinaus haben die Ergebnisse bei Yawi das Verständnis von Aurania für sein Ziel Crunchy Hill verfeinert, und im Bereich des letzten dort gebohrten Lochs wurde ein Zielkonzept besser definiert.

Aurania's Chairman und CEO, Dr. Keith Barron, sagte: "Die ersten Bohrlöcher bei Yawi haben uns ein klares Bild von der Art des epithermalen Ziels geliefert, und wir verwenden Vektoren, die im Bohrkern sichtbar sind, um unsere Exploration auf die aussichtsreicheren Teile des epithermalen Systems zu lenken. Die Maar-Diatrem-Umgebung, die wir im Kern entdeckt haben, ist eine bekannte Umgebung für epithermale Mineralisierung. Wir konzentrieren uns auf die Ränder der säulenförmigen Diatretrohre, die bei den frühen Bohrungen identifiziert wurden, da diese so genannten Ringbrüche häufig mineralisiert sind. Wir haben auch genug Vertrauen und Wissen über die Untergrundgeologie aufgebaut, um nun gezielte geophysikalische Untersuchungen zur genaueren Steuerung unserer Bohrungen durchzuführen. Aurania prüft die Verwendung von CSAMT (Controlled-source Audio-frequency Magnetotellurics), die von Irving Resources so erfolgreich zur Verfeinerung ihrer epithermalen Ziele in Japan eingesetzt wurde.

Ziel Entwicklung

Die Bohrungen haben ein großes Maar-Diatrem-System in Yawi ergeben. Maar-Diatremes, wie im Video "Initial Take on Yawi Drilling" erklärt, sind sehr aussichtsreich für epithermales Gold-Silber. Um auf das Video zuzugreifen, klicken Sie bitte auf diesen Link: <http://www.aurania.com/initial-take-on-yawi-drilling-video/> Die aus der Analyse der Mineralveränderung und der Pathfinder-Elemente des Bohrkerns abgeleiteten Vektoren werden verwendet, um die Scout-Bohrungen in Richtung der aussichtsreichen Teile des Systems zu lenken. Zu diesem Zweck wurde Bohrloch YW-006 von derselben Plattform aus wie Bohrloch YW-003 auf Ziel B gebohrt, wobei der heißere Teil des hydrothermalen Systems angepeilt wurde.

Die in Yawi identifizierte Maar-Direktumwelt hat dazu beigetragen, ein Ziel in Crunchy Hill zu verfeinern. Das letzte Bohrloch, das 2019 bei Crunchy Hill gebohrt wurde, durchschnitten eine bescheidene Silbermineralisierung von 4 m mit 7 g/t Silber am Rand eines Diatremes, wo die Alteration und die Eigenschaften des mit der Mineralisierung verbundenen Siliciumdioxids auf den oberen Bereich eines

epithermalen Gold-Silber-Adersystems hindeuten. Das Ziel liegt am Rand des Diatrets in der Tiefe unterhalb des Bohrlochabschnitts CH-009. Dieses Ziel könnte von derselben Bohrplattform aus gebohrt werden, von der aus das Bohrloch CH-009 gebohrt wurde.

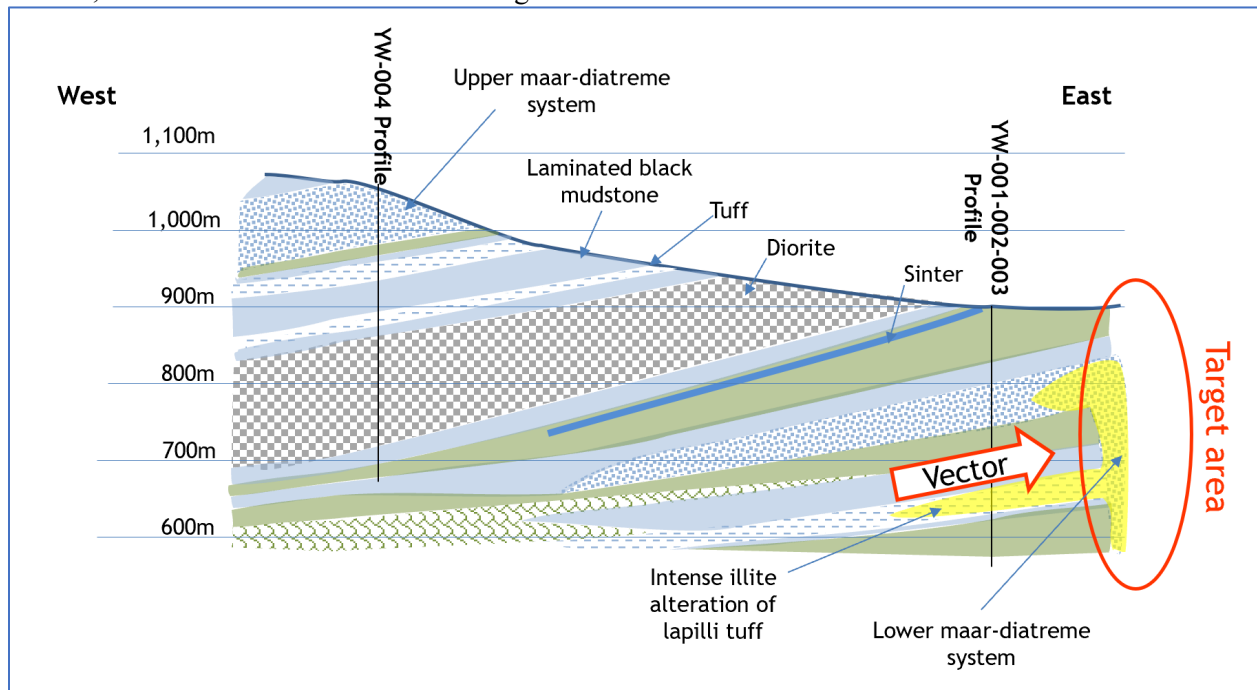


Abbildung 1. Ein Ost-West-Querschnitt durch das bei Yawi gebohrte Gebiet zeigt zwei Maar-Diatrem-Systeme und den Vektor, der von den Alterations- und Pfadfinderelementen zum voraussichtlichen Rand des unteren Maar-Diatrem-Systems abgeleitet wurde.

Einzelheiten zu den Bohrungen in Yawi

Insgesamt wurden 2.505 m in 6 Bohrlöchern bei Yawi gebohrt. Auf drei Zielen wurden Bohrungen wie folgt durchgeführt:

- Ziel A:
 - Bohrloch YW-001, 60° nach Süden geneigt, mit einer Gesamttiefe von 553 m. Das Bohrloch durchschneidet mehrere Adern mit Texturen, die auf den äußeren Teil eines epithermalen Systems hindeuten; und
 - Das Bohrloch YW-002 wurde auf derselben Abschnittslinie gebohrt, aber nach Süden hin mit einer Neigung von 65° nach Norden und bis zu einer Tiefe von 559 m gebohrt. Das Bohrloch stieß auf ähnliche epithermale Adern wie YW-001 und zeigte steigende hydrothermale Flüssigkeitstemperaturen in Richtung Norden (ein Vektor nach Norden);
- Ziel B:
 - Bohrloch YW-003 wurde auf 261 m gebohrt, mit einer Neigung von 50° nach Süden unter einem Gebiet mit zahlreichen Sinterblöcken. In einer Tiefe von 218 m bis zum Ende des Bohrlochs in 261 m wurde ein stark illitisch verändertes Tuffbett durchschneidet. Die intensive Illit-Alteration und die beginnende Mineralisierung (7 m mit 1,1 g/t Silber) weisen darauf hin, dass dieser Abschnitt dem epithermalen Ziel am nächsten liegt; und
 - Das Loch YW-006 war nach Norden geneigt und wurde von derselben Plattform wie YW-003 aus bis zu einer Tiefe von 288 m gebohrt. Das Bohrloch durchschneidet eine ähnliche

Alteration wie das Bohrloch YW-003, und die Untersuchungsergebnisse werden noch erwartet, um eine Metalleanreicherung zu bestätigen, die den Vektor stark verstärken würde, was darauf hindeutet, dass der Kern des epithermalen Systems im Osten liegt. Bei den Feldarbeiten östlich der Plattform, von der aus die Bohrlöcher YW-003 und YW-006 gebohrt wurden, wurde eine Diatrem-Brekzie mit mineralisierten Klumpen entdeckt, was darauf hinweist, dass darunter ein mineralisiertes System liegt;

- Ziel C:
 - Das Bohrloch YW-004 wurde bis zu einer Tiefe von 517 bei 60° nach Norden unterhalb der nordwestlichen Erweiterung der geochemischen Boden-anomalie des Ziels A gebohrt;
 - Das Loch YW-005 wurde 166 m südlich von YW-004 gebohrt und in derselben Richtung wie YW-004 gebohrt. Die Illit-Smektit-Ton-Alteration in diesen Löchern zeigt, dass sie weiter vom Kern des epithermalen Systems entfernt sind als die Löcher YW-003 und TW-006 und bestätigt die steigenden Temperaturen der hydrothermalen Flüssigkeit in Richtung Osten. Beide Bohrlöcher durchschnitten den oberen Teil eines Maar-Diatrem-Systems.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc. überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist ein von der European Federation of Geologists ernannter EurGeol und ist eine qualifizierte Person gemäß der Definition des National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects of the Canadian Securities Administrators.

Über Aurania

Aurania ist ein junges Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer liegt. Sein Vorzeigeprojekt, das Projekt The Lost Cities - Cutucu, befindet sich im jurassischen metallogenen Gürtel in den östlichen Ausläufern der Andenkette im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte sind unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd-> verfügbar.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns:

Carolyn Muir Manager - IR Aurania Resources Ltd. +1(416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com	Dr. Richard Spencer Präsident Aurania Resources Ltd. +1(416) 367-3200 richard.spencer@aurania.com
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Vorgaben von Aurania beschreiben, einschließlich der Aussage, dass Aurania oder die Geschäftsleitung von einem bestimmten Zustand oder Ergebnis ausgeht. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "erwartet", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" identifiziert werden. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Ungewissheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen auf Informationen basieren, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, bietet Aurania keine Gewähr dafür, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten abweichen. Zukunftsorientierte Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aurantias Ziele, Vorgaben oder Zukunftspläne, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, die Finanzmittel, das Managementteam und ein verbessertes Kapitalmarktprofil, die Schätzung von Mineralressourcen, Explorations- und Minenererschließungspläne, den Zeitpunkt der Betriebsaufnahme und Schätzungen der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von solchen vorausschauenden Informationen abweichen, gehören unter anderem das Versagen, Mineralressourcen zu identifizieren, das Versagen, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder das Versagen bei der Erlangung der erforderlichen staatlichen, behördlichen, ökologischen oder anderen Projektgenehmigungen, politische Risiken, die Unfähigkeit, die Pflicht zur Aufnahme indigener Völker zu erfüllen, Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, Änderungen auf den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, sowie die anderen Risiken, die mit der Mineralexplorations- und Erschließungsindustrie verbunden sind, und die Risiken, die in den auf SEDAR eingereichten öffentlichen Dokumenten von Aurania dargelegt sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, vernünftig sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, die erst ab dem Datum dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Gewähr dafür gegeben werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.